

Lieder VON Bruno Lüttling

Op.		Preis Mk.
1	Du bist die Herrlichste von Allen (Eduard Berthold)	—
2	Ich hätte gern dir einen Gruß ge- bracht (Eduard Berthold)	—
4	Ein Blick in deine Augen (Max Kalbeck)	—
6	„Frage“: Weißt du warum die Rosen?	—
7	Noch nicht mit ihren Feuergluten	—
8	Es träumte mir (Heinrich Heine)	—
10	Fichtenbaum und Palme (Heinrich Heine)	—
12	Weit in nebelgrauer Ferne (Friedr. von Schiller)	—
14	Liebe und Welle (Heinr. von Littrow)	—
15	Du bist wie eine Blume (Heinrich Heine)	—
17	Der öde Garten (Karl Gerok)	2.50
19	Wiegenlied: „Gute Nacht, du süßes Kind“ (Karl Dräsel-Manfred)	—
21	Mein Herz ist wie die dunkle Nacht (Emanuel Geibel)	2.50
23	Dein gedacht (Otto Franz Gensicher)	—
25	Nur Du	2.50
27	Gelöbniß (Spielmannsweisen) (Osk. von Redwitz)	—
29	Dein Auge (Seit ganz mein' Aug') (Felix Dahn)	—
30	Du bist mein Frühling	—
32	Rose und Schmetterling (Friedr. Hebbel)	2.50



Op.		Preis Mk.
34	Erlösung	2.50
36	Freudvoll und leidvoll (Wolfg. Goethe)	—
38	Maientraum (Alfred Hell)	4.—
41	Liebe und Gegenliebe	2.50
42	Weil' auf mir du dunkles Auge (Nic. Lenau)	2.50
44	Grauer Himmel, trübe Tage	—
46	Sehnsucht (Jacobsen)	2.50
48	Rein und licht wie Blütenschimmer (Dr. Arthur Dinter)	2.50
50	Frühlingszauber (Fritz Kayser)	—
51	Mutterliebe (Berceuse)	2.50
53	Das Märchen vom Glück (Leon Vandersee)	—
55	Wiegenlied (Ed. Saenger)	—
56	Ich sprach zur Sonne	2.50
58	Resignation (Leon Vandersee)	—
59	Das Lied vom Zwergkönig (Jul. Wolff)	3.—
60	Gute Nacht (Gebet) (Betty Paoli)	—
62	Minnelied (aus Dichtung „Tann- häuser“) (Jul. Wolff)	—
65	Kam ein Traum zu mir (Leon Vandersee)	2.50
66	Johannisnacht (Dr. Rud. Presber)	3.—
68	Das rosenlachende Mägdlein (Jul. Wolff)	3.—
72	Indisches Lied (aus „Indische Suite Tay-Mahal“ II) (Leon Vandersee)	2.50
84	Liedeszauber (Leon Vandersee)	—
99	Der Herbst (Herm. Vogel)	3.—

hoch

tief

Eigentum des Verlegers für alle Länder. Aufführungsrecht vorbehalten.

Franz Suppan, Düsseldorf.

Kam ein Traum zu mir.

3

(Leon Vandersee.)

Für tiefe Stimme.

Bruno Lüling, Op. 65.

Andante sostenuto.

p Kam ein Traum zu mir in der Dämmer-zeit, — der *mp*

pp legato trug mich von dan-nen so weit, so weit, — in ei-nen dicht-blü-hen-den *mf*

Gar-ten hin-ein, — *p* ganz ü-ber-flim-mert von Spät-rot-schein. *mf*

espressivo

mf *p*

bewegter *mp* 2

An den Hek - ken Wild-ro-sen und Ha - ge-dorn,

mp

mf 2 *mf*

auf den Bee - ten La-ven-del und Rit - ter-sporn; Schwert.

mf

Tempo I.

li - lien, sich wie-gend im A - bend-hauch — und am Weg — ein al-ter Hol-

mf *p*

lun-der-strauch. War al - les so

p *mf* *p*

mp

heim - lich ver - schwie - gen und stumm, — in dem Gar - ten da

mf *p*

gin - gen die Mär - chen um: — Glücks - mär - chen süß

mf *pp*

dim. e ritard. *mp* **Più lento.**

flü - sternd im Som - mer - wind. — Und der Kö - nig - sohn küß - te das

dim. e ritard. *mp col canto*

p

Bet - tel - kind, und der Kö - nig - sohn küß - te das Bet - tel - kind. —

p *pp*